

Suche nach Präsidentin erfolgreich

Als neue Präsidentin des Damenturnvereins Brügg wurde Gisela Dellsperger gewählt. Lange schien die Neubesetzung des Präsidiums als aussichtslos.

Vier Jahre präsidierte Rachel Wegmüller den Damenturnverein Brügg. Aus beruflichen Gründen und dem Wegzug ins Oberland hat sie auf die Generalversammlung hin demissioniert. «Ich habe es gerne gemacht. Es war eine spannende Zeit und ich habe dabei persönlich sehr viel gelernt», sagte Rachel Wegmüller, die für ihre Verdienste mit Standing Ovations bedacht wurde. Es habe allerdings grosse Anstrengungen gebraucht, eine Nachfolgerin für das Präsidium zu finden, so Wegmüller. Absage um Absage: Doch Gisela Dellsperger stellte sich nach schier aussichtsloser Suche im letzten Augenblick als Präsidentin zur Verfügung. Seit 27 Jahren ist sie im Verein und war bereits als Volleyball-Verantwortliche im Vorstand. Ihr Amt übernimmt nun Marina Dähler. Als Beisitzerin der Aktiven ist neu auch Anja Altorfer im neunköpfigen Vorstand. Sie ersetzt Simone Glanzmann, die für ihre Leitertätigkeit seit 1994 mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet wurde. «Eine stille ‹Schafferin›, die

sich nie in den Vordergrund stellte und sehr viel für unseren Verein getan hat», so die Präsidentin.

Den Vereinscup für besondere Verdienste erhielt das Leiterinnenteam des Geräteturnens (GETU). Mehrmals pro Woche stehen die Leiterinnen in der Halle und betreuen erfolgreich die 70 Mädchen und Knaben. Insgesamt 130 Kinder und 108 Frauen betätigen sich sportlich in den verschiedensten Riegen des Vereins: seit 40 Jahren etwa Elisabeth Bangerter und seit drei Jahrzehnten Lily Bachmann. Marianne Aeschlimann, Beatrice Emch, Cornelia Gfeller, Ursula Gutknecht, Susanne Jutzi und Regula Schneider halten seit 25 Jahren dem Verein die Treue.